

Weinland Baden GmbH, Vertrieb Badischer Weine, Mitscherlichstraße 8, 79108 Freiburg

Der große Gewinner heißt Achkarrer Schloßberg.

Doppelsieg der Winzergenossenschaft Achkarren

beim ersten badischen Grauburgunder-Preis

Dass die Weinberglage Achkarrer Schloßberg im Kaiserstuhl Grauburgunder vom Feinsten hervorbringt, ist längst kein Geheimnis. Jetzt steht darüber hinaus fest: von dieser Top-Einzellage stammen nach dem Urteil von 30 Testern die besten badischen Grauburgunder. Zwei Spitzenweine dieser Rebsorte aus der Winzergenossenschaft Achkarren und einer vom Achkarrer Weingut Rainer Probst belegten den jeweils ersten Platz ihrer Kategorie.

Beim badischen Grauburgunder-Preis, einem Wettbewerb, den die Regionalgesellschaft Naturgarten Kaiserstuhl' und das Gremium 'Internationales Grauburgunder-Symposium' unter der Federführung von Heinz Trogus, dem ehemaligen Kellereidirektor des Badischen Winzerkellers in Breisach ausgeschrieben hatte, wurden aus 229 angestellten Grauburgundern in drei Kategorien die besten nach dem internationalen 100-Punkte-System ermittelt.

Den ersten Platz in der Gruppe 'frisch-fruchtig' belegte die 2006 Achkarrer Schloßberg Grauburgunder Spätlese trocken 'Bestes Fass', WG Achkarren und die 2005 Achkarrer Schloßberg Ruländer Beerenauslese Barrique 'Bestes Fass', WG Achkarren, holte den 1. Preis in der Kategorie 'edelsüß'. Die höchste Punktzahl in der Kategorie Barrique-Ausbau erreichte eine 2005 Achkarrer Schloßberg Grauburgunder Spätlese trocken Barrique vom Weingut Probst.

Im glanzvollen Rahmen eines Badischen Abends, begleitet von gastronomischen Highlights der Vereinigung 'Kulinarischer Kaiserstuhl', fand im Bürgerhaus in Endingen die Siegerehrung statt. Preisträger und Gäste hatten Gelegenheit, nicht nur die erstplatzierten, sondern auch die 'qualifizierten' Grauburgunder, je 10 Weine der Kategorie Barrique und edelsüß und 15 der Kategorie frisch-fruchtig, individuell zu verkosten.

Freudestrahlend nahm Christoph Rombach, Kellermeister der WG Achkarren die beiden Trophäen samt Urkunden aus der Hand der badischen Weinkönigin Corina Benz entgegen. Begeistert vom doppelten Heimsieg ist auch WG-Geschäftsführer Waldemar Isele. Er räumt diesem Weinwettbewerb einen hohen Stellenwert ein: trage er doch dazu bei, das Image des Grauburgunders als Profilwein des Kaiserstuhls, aber auch ganz Badens weiter zu festigen.

Und so präsentieren sie sich, die Siegerweine aus der Winzergenossenschaft Achkarren

2006 Achkarrer Schloßberg Grauer Burgunder Spätlese trocken Selektion 'Bestes Fass'. Sie begeistert durch eine lebendige, frische, saftig-fruchtige Note. Helles Strohgelb leuchtet im Glas. Der feine Duft nach Ananas, Zitrus und Aprikose regt die Sinne an. Im Geschmack zeigt dieser Wein Struktur und Dichte. Dank seiner ausgewogenen Analysewerte –mit je 6,7 g Säure/Restzucker wirkt er herrlich rund und reif, sorgt für einen schönen, lang anhaltenden Abgang im Gaumen. Die Trauben reifen auf Vulkanverwitterungsböden der besten Parzellen des Schloßbergs. Ausgezeichnet ist dieser Spitzenwein übrigens auch mit der Goldmedaille der Gebietsweinprämierung 2007.

Die 2005 Achkarrer Schloßberg Ruländer Beerenauslese Barrique Selektion 'Bestes Fass' schimmert in kräftigem Gold. Eine leicht rauchige Note begleitet den würzigen Duft von kandierten Früchten und Waldhonig. Eine besondere Raffinesse ist das geschmackliche Zusammenspiel von vollmundiger, edelsüßer Frucht aus den überreifen Trauben (bei 157 Oechslegraden geerntet) mit einer rassigen Fruchtsäure und der feinen Barriquenote im Abgang. Dieser aussergewöhnliche Dessertwein ist schon an anderer Stelle hoch dekoriert: mit der Goldmedaille der Gebietsweinprämierung und dem Großen Preis der DLG-Landesweinprämierung 2007.